

Dynamisches Energiemanagement in der Prozessindustrie

Die ISO 50001 im betrieblichen Produktionsprozess; Energiemanagementsysteme; werthaltiges Wachstum durch Nachhaltigkeit; Facility, Site und Maintenance Management im Energieeffizienzkontext

7. bis 9. Oktober 2014 – Sofitel Berlin Kurfürstendamm

KEYNOTES

Das Physikalische Optimum als idealer Referenzprozess für das Energiemanagement nach DIN EN ISO 50001

Speaker:

Dirk Volta
Energie- und Umweltingenieur
Nestlé Deutschland AG

Facility und Real Estate Management im Energieeffizienzkontext

Speaker:

Doris Klein
Key Account Manager Real Estate
F. Hoffmann-La Roche AG

Geringere Energiekosten und höhere Anlagenverfügbarkeit bedeuten Wettbewerbsvorteile und geringere Risiken für jeden Betreiber einer industriellen Anlage.

Dr. Reinhard Maaß, Geschäftsführer des FDDBR

REFERENTEN

Volker Hoffmann
Prokurist /
Abteilungsleiter Produktion und Technik
Suiker Unie GmbH & Co. KG

Martin Flörke
Energierreferent
Wintershall Holding GmbH

Gregor Richter
Manager für Energiemanagement
BASF SE

Dr. Christian Groth
Leiter Werktechnik und Energie
Nordmark Arzneimittel GmbH & Co. KG

Jörg Partikel
Energiemanagement und Werkleitung
Beweka Kraftfutterwerk GmbH

Apu Gosalia
Chief Sustainability Officer/ Head of Global
Competitive Intelligence
FUCHS PETROLUB SE

Prof. Dr. Volker Wohlgenuth
Hochschullehrer am Studiengang für betriebliche
Umwelthinformatik
HTW Berlin

Stefan Müller
Director Energy Management /
Site Operations | Infrastructure
Merck KGaA

Mirco Kreutz
Leiter Engineering Infrastructure
A. Nattermann & Cie. GmbH / Sanofi Group

Kai Minck
Manager Corporate Social Responsibility
J.W. Ostendorf GmbH & Co. KG

Christian Wolff
Projektleiter "Life Saver"
**ATB - Institut für angewandte Systemtechnik
Bremen GmbH**

Peter Blass
Leiter Elektrotechnik und
Energieeffizienzprojekte
Frosta AG

Christian Schauer
Leiter Instandhaltung & Betriebstechnik /
Energiemanagementbeauftragter
TWD Fibres GmbH

MASTERCLASS

Strenge Limitierung auf maximal 12 Teilnehmer, die sich der Thematik unter Anleitung des renommierten Moderators intensiv und effektiv widmen. Konkrete Herausforderungen und bewährte Lösungsansätze werden aufgezeigt [more...](#)

CHALLENGE THE EXPERTS

Der Vorsitzende und die aufgeführten Experten initiieren im Rahmen der vorgegebenen Thematik eine interaktive und kontroverse thematische Auseinandersetzung [more...](#)

KNOWLEDGE FACTORIES

Parallel stattfindende Denkfabriken, die eine spezielle Thematik unter Anleitung eines Moderators intensiv durchleuchten [more...](#)

Speednet

Lernen Sie die anderen Konferenzteilnehmer besser kennen, indem Sie direkt mit Ihnen sprechen und Ihre Ansichten sowie Visitenkarten tauschen.

MEDIA PARTNERS

energie.de
Wissens- und Karriereportal der Energiewirtschaft

energynet.de

P&A
PERSPEKTIVE PROZESSINDUSTRIE

Optionaler halbtägiger, interaktiver Workshop. Strenge Limitierung auf maximal 12 Teilnehmer, die sich der Thematik unter Anleitung des renommierten Moderators intensiv und effektiv widmen. Konkrete Herausforderungen und bewährte Lösungsansätze werden aufgezeigt.

INNOVATIVE METHODEN IM ENERGIEMANAGEMENT

Strukturell-organisatorische und technische Aspekte des Energiemanagements in der Prozessindustrie. Energiemanagementsysteme, Effizienzsteigerung, Managementsystemintegration.

Teil I – Vortrag und Diskussion:

14.00 **Energieorientierte Produktionssteuerung: Alle Verbraucher im Blick**

14.30 **Ressourcenwertstrom-Methode: Systematisch Potentiale identifizieren**

15.15 **Energie-Benchmarking: Lernen von den Besten**

15.45 **Refreshme**

Teil II – Workshop/Gruppenarbeit

16.15 **Das richtige Energieteam: 11 Energiemanager müsst Ihr sein!**

17.15 **Die richtigen Kennzahlen: Motivation pur!**

18.00 **Reception** Day One Evening Reception

Wir laden sowohl die Teilnehmer der MasterClass als auch alle unsere weiteren Gäste zu einem Empfang ein. Tauschen Sie sich aus, knüpfen Sie die ersten Kontakte, wir heißen Sie herzlich willkommen!

Ihr Moderator**Markus Große Böckmann**

Abteilungsleiter Produktionsqualität

Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie IPT

**Markus Große Böckmann**

Markus Große Böckmann studierte von 2004 bis 2009 Wirtschaftsingenieurwesen mit der Fachrichtung Produktionstechnik an der RWTH Aachen. Von 2009 bis 2012 war er

wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fraunhofer IPT in der Gruppe Produktionseffizienz, deren Leitung er 2013 übernahm. Seit Juli 2013 ist er Abteilungsleiter der Abteilung Produktionsqualität. Seit Beginn seiner Tätigkeit am Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie IPT beschäftigt sich Herr Große Böckmann in zahlreichen Forschungs- und Industrieprojekten mit dem Thema Energiemanagement sowie Energie- und Ressourceneffizienz. Auch das Thema seiner Dissertation ist im Themenfeld angesiedelt; sie trägt den Titel: „Senkung der Produktionskosten durch Gestaltung eines Energiereglerkreis-Konzeptes“.

For First Hand Experience, Click to Watch

Zielgruppe der Konferenz

Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsführung, Direktoren, Leiter und verantwortliche Mitarbeiter der Abteilungen:

- Energy Management
- Prozessingenieurwesen
- Produktion/Werkleitung/Site Management
- Facility Management/Gebäudetechnik
- Health & Safety/HSE/Site Services
- Operations Technology (Betriebstechnik)
- Technology Management
- Managementsysteme sowie
- Nachhaltigkeits- und Sustainability Management

aller Unternehmen der Prozessindustrie aus der Chemie-, Pharma-, Petrochemie- und Lebensmittelindustrie

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

08.55 Begrüßung durch **marcus evans** und den Vorsitzenden

ENERGIEEFFIZIENZ GESTERN, HEUTE & MORGEN

09.00 **Case Study**
Ausrichtung eines bestehenden Energiemanagementsystems an der ISO 50001 – Erfahrungen bei Merck

- Wesentliche (zusätzliche) Anforderungen der ISO 50001
- Integration in bestehende Abläufe/Prozesse
- Ermittlung von Einsparpotentialen mit Hilfe umfangreicher Energiechecks
- Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen und langfristige Sicherung der Einsparerfolge

Stefan Müller
Direktor Energy Management / Site Operations | Infrastructure
Merck KGaA

09.45 **Case Study**
Energieeffiziente Anwendungsprozesse in der Arzneimittelherstellung

- Analyse der Abwärmequellen nach individuellen betrieblichen Gegebenheiten
- Rolle der Kältetechnik im Energiehaushalt
- Systemkonzepte und Wirtschaftlichkeit

Dr. Christian Groth
Leiter Werkstechnik und Energie
Nordmark Arzneimittel GmbH & Co. KG

10.30 **Speednet**

Lernen Sie die anderen Konferenzteilnehmer besser kennen, indem Sie direkt mit Ihnen sprechen und Ihre Ansichten sowie Visitenkarten austauschen.

11.00 **Refreshme**

ENERGIEMANAGEMENTSYSTEME UND DIE ISO50001 IN DER PROZESSINDUSTRIELLEN PRAXIS



KEYNOTE ADDRESS

11.30 **Das Physikalische Optimum als idealer Referenzprozess für das Energiemanagement nach DIN EN ISO 50001**

- Das „Physikalische Optimum“ PhO als idealer Referenzprozess
- Verknüpfung mit der DIN EN ISO 50001
- Praxisbeispiel: Wassereinsparungen einer Fabrik von 59% in 6 Jahren
- Zusammenfassung

Dirk Volta
Energie- und Umweltingenieur
Nestlé Deutschland AG



12.15 **Case Study**
Strukturierte Einführung eines Energiemanagementsystems nach 50001 Vorgehen zur Vermeidung von Fallstricken

- Dimensionen am Standort Ludwigshafen
- Auswahl des Ansatzes für ein Energiemanagementsystem
- Selektion der bereits erhobenen Daten im Bereich „Energie“
- Verbundstruktur für Potentiale und Energiemanagement nutzen
- Rahmenbedingungen und Umsetzung des EnMS

Gregor Richter
Manager für Energiemanagement
BASF SE

13.00 Mittagspause

14.15 **Case Study**
Energieeffizienz im Kälte-Wärme-Strom-Kreislauf bei der Frosta

- Die Rolle der Kältetechnik im Energiehaushalt Industrie, Nahrungsmittel, Klimatisierung
- Die ununterbrochene Kühlkette - Energiemanagement mobil

Peter Blass
Leiter Elektrotechnik und Energieeffizienzprojekte
Frosta AG

15.00 **Case Study**
Einführung eines EnMS bei der Wintershall Holding GmbH, Länderbereich Deutschland

- Wirkungsbereich / Grenzen
- Die Energieteams bei WIDE
- Zeitstrahl Einführung
- Beispiele und Eckdaten Energieanalysen
- Maßnahmen / Aufgaben 2014

Martin Flörke
Energierreferent
Wintershall Holding GmbH

15.45 **Case Study**
Energie-Management ISO 50001 am Standort Sanofi Köln (A. Nattermann und Cie GmbH)

- Einführung und Entwicklung ISO 50001,
- Energieprojekte (HVAC, Kälteanlagen und BHKW),
- Bedeutung und Zukunft Energiemanagement am Standort Köln

Mirco Kreutz
Leiter Engineering Infrastructure
A. Nattermann & Cie. GmbH / Sanofi Group

16.30 **Refreshme**

17.00 **Case Study**
Energiemanagement am Beispiel eines Produktionsbetriebes mit parallel laufenden und verästelten verfahrenstechnischen und technologischen Prozessen

- Saisonal abweichende Produktionsprozesse in der Lebensmittelindustrie
- Energieeffiziente Niederdruck-Dampfverfahren und die Wiederverwendung von Prozessnebenprodukten
- Nachhaltige Produktion von Bioethanol

Volker Hoffmann
Prokurist/Abteilungsleiter Produktion und Technik
Suiker Unie GmbH & Co.KG



CHALLENGE THE EXPERTS

17.00 **Sustainability – Dekorative Einzelmaßnahmen oder nachhaltiges Gesamtkonzept?**

- Wie erkennt man Nachhaltigkeit und was folgt darauf für die Prozessindustrie?
- Von Marketingtool bis B2B-Kriterium – neuralgische Punkte der nachhaltigen Prozesskette
- Wie schaffen wir eine unternehmensweite Added Value-Kultur?

Martin Flörke
Energierreferent
Wintershall Holding GmbH

Gregor Richter
Manager für Energiemanagement
BASF SE

Volker Hoffmann
Prokurist/Abteilungsleiter, Produktion und Technik
Suiker Unie GmbH & Co.KG

Der Vorsitzende und die aufgeführten Experten initiieren im Rahmen der vorgegebenen Thematik eine interaktive und kontroverse thematische Auseinandersetzung

17.55 Abschließende Worte des Vorsitzenden

18.00 **Reception** Day Two Evening Reception

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

08.55 Begrüßung durch den Vorsitzenden

ENERGIEMANAGEMENT IN THEORIE UND PRAXIS

09.00 Case Study

Der Energiemanager von der IHK-Ausbildung bis zur Einführung eines EnMS

- IHK-Zertifizierung – Von der werkeitung zurück auf die Schulbank
- Einführung eines EnMS nach ISO 50001 im Kraftfutterwerk
- Kreisschluss zwischen Theorie und Praxis

Jörg Partikel

Energiemanagement und Werkleitung
beweka Kraftfutterwerk GmbH

WERTHALTIGES WACHSTUM DURCH NACHHALTIGKEIT

09.45 Case Study

Nachhaltigkeitsmanagement bei Fuchs Petrolub SE

- Den Anfang finden: Definition sinnvoller KPI
- Konzernweite Umsetzung in der Spezialitätenchemie
- Die Fuchs Sustainability Guideline: Heutige Praxis und Zukunft

Apu Gosalia

Chief Sustainability Officer / Head of Global Competitive Intelligence
Fuchs Petrolub SE

10.30 Refreshme



KEYNOTE ADDRESS

11.00 **Facility und Real Estate Management im Energieeffizienzkontext**

- Strategisches Facility Management in der Pharma Industrie
- Konzepte für nachhaltige Arbeitswelten
- Planen und Bauen für die Pharmazeutische Industrie

Doris Klein

Key Account Manager Real Estate
F. Hoffmann-La Roche AG



11.45 Case Study

Organisation von Instandhaltungs-, Energie- und Facility Management

- Umfängliche und prozessspezifische Analyse der beteiligten Managementsysteme
- Energieverbrauchsminderungspotentiale erkennen und mit Hilfe des geeigneten Energiemanagementsystems ausschöpfen
- Das Energie-, Umwelt- und Qualitätsmanagement-Dreieck in der Praxis

Christian Schauer

Leiter Instandhaltung & Betriebstechnik,
Energiemanagementbeauftragter
TWD Fibres GmbH

12.30 Mittagspause

ENERGIEMANAGEMENT MIT INDIVIDUALISIRTER ITK-UNTERSTÜTZUNG

13.45 Case Study

Konzeption und Entwicklung einer Open Source basierten, komponentenorientierten Software zur Unterstützung des Energiemanagements in lernenden Energieeffizienz-Netzwerken und KMU nach DIN EN ISO 50001

- Motivation und Zielstellung des Projektes
- Konzeption und Architektur
- Implementierung als Open Source Projekt
- Zusammenfassung und Ausblick

Prof. Dr. Volker Wohlgemuth

Hochschullehrer am Studiengang für betriebliche Umweltinformatik
HTW Berlin



KNOWLEDGE FACTORIES

14.30 *Parallel stattfindende Denkfabriken, die eine spezielle Thematik unter Anleitung des Moderators intensiv durchleuchten*

Factory 1

Energieeffizienz im Rahmen der Prozesssynthese

Martin Flörke

Energiereferent

Wintershall Holding GmbH

Factory 2

Ressourceneffizienz - Simulation

Prof. Dr. Volker Wohlgemuth

Hochschullehrer am Studiengang für betriebliche Umweltinformatik
HTW Berlin

15.30 Refreshme

DAS LIFESAVER-Projekt – ENERGIEEFFIZIENZ IM INDUSTRIEKONTEXT

16.00 Teil 1: Überblick

Das EU-Förderprojekt LifeSaver

- Energieeffizienz für Produktionsprozesse
- Die Verbindung von Ambient-Intelligence-Monitoring und Standard-Energieverbrauchsdatenmessung
- Teilnehmererfahrungen aus der Prozessindustrie

Christian Wolff

Projektleiter

ATB, Institut für angewandte Systemtechnik Bremen

Teil 2: Case Study

LifeSaver-Partner J. W. Ostendorf – Ein Praxisbericht

- Implementierung der ISO 50001 bei J. w. Ostendorf
- EU-weite LifeSaver-Industriepartnerschaften
- Energiemanagement in selbstreferenzierenden Systemen

Kai Minck

Manager Corporate Social Responsibility

J.W. Ostendorf GmbH & Co. KG

17.10 Abschließende Worte des Vorsitzenden

17.15 Ende der Konferenz

Ihre Darstellung auf der Veranstaltung

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr Unternehmen auf unserer Veranstaltung zu präsentieren. Wir stimmen gern ein individuelles Sponsorenpaket (z.B. Mittagessen, Abendveranstaltungen etc.) mit Ihnen ab. Stellen Sie Ihr Unternehmen als Lösungsanbieter einem breiten Fachpublikum vor. Nähere Informationen erhalten Sie von:

Heide Guhl-Behrendt, Sponsorship Manager, **marcus evans** Berlin

Tel: +49 (0)30 890 61 283

E-Mail: H.Guhl-behrendt@marcusevansde.com

Martin Flörke

arbeitet seit 15 Jahren im Bereich Effizienzberatung in der Industrie und im Gewerbe. Dabei beschäftigt er sich mit ganzheitlichen Energieanalysen unter Einsatz von mobiler Messtechnik mit dem Schwerpunkt versorgungstechnische Anlage. Seit Juni 2013 ist Herr Flörke als Energiereferent und Energiemanagementbeauftragter bei der Wintershall Holding GmbH, Länderbereich Deutschland (kurz WIDE) tätig.

Apu Gosalia

wurde 1971 in Mannheim geboren. 1996/1997 erwarb er einen MBA an der Western Illinois University, 1999 sein kaufmännisches Diplom an der Universität Mannheim. Ebenfalls 1999 kam er zur Fuchs Petrolub Group, dem weltweit führenden Produzenten von Schmierstoffen und chemischen Spezialprodukten. Heute bekleidet er die Position des Head of Global Competitive Intelligence & Chief Sustainability Officer. Zu seinen Aufgaben gehören hier sowohl die Corporate Intelligence (Produkt- und Kundenanalyse etc.), Competitor Intelligence (Beobachtung potentieller Acquisitionsobjekte), Market Intelligence (Schmierstoffe, Öle, die Additiv-Industrie etc.) als auch das Sustainability Management (Fuchs Sustainability Concept, etc.). 2009 schloß er erfolgreich das Studienprogramm "Competitive Intelligence Engineer" ab, seit 2012 zählt auch der "Sustainability Manager (SME)" zu seinen Qualifikationen.

Volker Hoffmann

wurde am 09.09.1964 geboren. Von 1981 bis 1983 absolvierte er eine Berufsausbildung zum Elektromonteur, ein Beruf, in dem er von 1983 bis April 1990 arbeitete. Überschneidend folgte 1986 bis 1991 das Fernstudium zum Maschinenbauingenieur. Bis 1999 war er als Betriebsingenieur (Konstrukteur, Projektgenieur und Schichtleiter), von 1999 bis 2010 als Technischer Leiter der Suiker Unie GmbH tätig, deren Prokurist er seit 2000 ist. 2007 folgte die Aufgabe als Prokurist der Anklam Bioethanol. Seit November 2011 setzt Volker Hoffmann seine Erfahrung und zahlreichen Qualifikationen in den Bereichen Technologie, Verfahrenstechnik und Management als Abteilungsleiter Produktion und Technik ein.

Mirko Kreutz

war von 1990–2001 bei der Firma Gillette als Elektroniktechniker in der Energieabteilung für die Sensorproduktion, automatisierte Flurförderertechnik und das Material Handling System zuständig. Von 2001 bis 2004 leitete er als Coach in der Rohklingenfertigung die Bereiche Stanzen, Härten und Schleiferei, von 2004 bis 2008 (also über die Übernahme von Gillette durch Procter & Gamble im Jahre 2005 hinaus) dann die Servicegruppen und den Produktionsbereich Endbehandlung. Bis 2012 war er anschließend Coach im Produktionsbereich Value Stream Venus. Seit 2012 hat Herr Kroll die Rolle des Sustainability Managers inne.

Kai Minck

erhielt nach einem internationalen Baccalaureate an der UWG/Wales seinen M.A. von der Johannes Gutenberg Universität in Mainz. In seiner langjährigen Tätigkeit als Projektmanager sowohl in der Medien- als auch in der chemischen Industrie beriet und vertrat er z. B. die BASF im Rahmen der Öko-Effizienz-Analyse und zu Fragen der betrieblichen Energiepolitik. Bei JWO unterstehen ihm die externe Kommunikation, Managementsysteme und die Corporate Social Responsibility. Außerdem ist Herr Minck zertifizierter Energiemanager und betreut die JWO-Zertifizierung entsprechend der ISO 50001.

Gregor Richter

ist nach dem Abschluss des Studiums zum Master of Science an der Hochschule in Darmstadt und diversen Stationen im betrieblichen und internationalen Anlagenbau der chemischen Industrie seit dem Jahr 2013 bei der BASF SE mit der Einführung des Energiemanagementsystems nach ISO50001 am Standort in Ludwigshafen beschäftigt. Herr Richter beschäftigt sich insbesondere mit der energetischen Beratung der Produktions-Cluster, sowie internen Audits.

Dirk Volta

ist seit Februar 2008 Energie- und Umweltingenieur bei der Nestlé Deutschland AG im Chokoladenwerk Hamburg. Zu seinen Aufgaben zählen das Umweltmanagement und die Energieversorgung des Werkes (Dampf, Druckluft, Kälte und Wasser). Zugleich ist er Lehrbeauftragter bei der Volkswagen Kraftwerk GmbH für Kältetechnik und an der Hochschule Ostfalia für Projektmanagement. Vor seiner jetzigen Tätigkeit war Herr Volta wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für energieoptimierte Systeme (EOS) der Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel. Herr Volta verfügt über zahlreiche Patente und Veröffentlichungen, ist Träger des Bälz-Preises-2007 und ist Autor des Buches Biomassefeuerungen.

Prof. Dr. Volker Wohlgemuth

studierte nach einer Ausbildung und beruflicher Tätigkeit beim Deutschen Wetterdienst Informatik an den Universitäten Hamburg und Christchurch, Neuseeland in den Jahren 1991-1997. Nach Erlangung des Diploms 1997 arbeitete er zur einen Hälfte als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich Informatik der Universität Hamburg, wo er 2005 seinen Doktor in der Angewandten Informatik erhielt; zur anderen Hälfte war er von 1997 bis 2005 als Softwareentwickler, Projektleiter und Key Account Manager für die ifu Hamburg GmbH tätig. Seitdem hat er u.a. zahlreiche Projekte zum Technologietransfer zwischen der Hochschule und Industrie auf dem Gebieten der Anwendung von Stoffstrommanagement- und Simulationswerkzeugen zur Ressourceneffizienzsteigerung sowie entsprechender Softwareentwicklungen auf dem Gebiet von betrieblichen Umweltinformationssystemen (BUIS) durchgeführt. Er war von 2007 bis 2012 Studiengang-Sprecher des Studiengangs Betriebliche Umweltingenieurwissenschaften und hat federführend an der Einführung des Studiengangs Umweltingenieurwissenschaften an der HTW Berlin als Präsenz- und Teilstudium mitgewirkt sowie den Masterstudiengang Betriebliche Umweltingenieurwissenschaften mit modernisiert. Er betreut aktuell drei Doktoranden, die von der Wirtschaft und als kooperative Promotion im Rahmen eines vom BMBF geförderten Projektes finanziert werden. Prof. Wohlgemuth war zudem als Gutachter für das BMBF, den DAAD und die NWO (Netherlands Organisation for Scientific Research) tätig.

Christian Wolff

hat an der Universität Bremen Fertigungstechnik studiert. Seit 2000 ist er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für angewandte Systemtechnik Bremen tätig. Dabei beschäftigt er sich unter anderem mit Projekten, die die Spezifikation und Implementierung nutzergesteuerter Energiemessungen und Energiesparmaßnahmen im Bereich Elektrofahrzeuge (ELVIRE) betreffen. Weitere Arbeitsschwerpunkte sind Middleware-Konzepte / Kooperationsplattform-Lösungen für die Automobilindustrie (MODELISAR, ACDC), Prozessoptimierung in der Industrie und im öffentlichen Sektor (CostWorth, Mit-KMU, Mobility@forest usw.), Requirements Engineering, KM und Softwareentwicklung für die KM-Industrie (AIM). Herr Wolff leitete zahlreiche nationale und internationale Projekte. Durch seine Tätigkeiten ist er ein erfahrener Leiter nationaler und internationaler Projekte sowohl für die Industrie als auch die EU.